

Emilia1990

Ewige Liebe

Veröffentlicht auf Harry Potter Xperts
www.harrypotter-xperts.de

Inhaltsangabe

Hermine hat Urlaub und will diesen nur daheim verbringen mit Büchern. Doch da hat sie ihre Rechnung ohne Ginny gemacht, diese lässt das nämlich nicht zu und will ihre Freundin zu einem Tanzabend in die neue Disco der Zauberwelt mitschleifen. Nach längerem Überreden willigt Hermine dann doch ein unter der Bedingung, dass Ginny keine verkuppelungs Versuche unternimmt. Aber Hermine rechnet nicht mit dem Schicksal. An der Bar wird sie von einem alten Bekannten angesprochen und da kommt die Erinnerung wieder hoch die Hermine seit ihrem Abschluss in Hogwarts zu verdrängen versucht....

Wer ist dieser bekannte Mann aus Hermines Leben? Was war damals? Und wieso wollte sie diese Gedanken verdrängen? Was plant das Schicksal mit den beiden? Gibt es ein Happy-End oder eher eine Tragödie??? Fragen über Fragen.... Lest es einfach selbst ;)

Vorwort

Hallo Leute,

also das ist meine erste FF...

Hab mir gedacht ich probiere es mal aus, und schaue wie sie ankommt! Also fleißig reviewen ;)

Außerdem gab es keine Draco/Hermine FF's mehr also ist mir mein Lesestoff ausgegangen. Also wage ich mich auch mal an eine FF... lasst euch mit dem Pairing überraschen.. :D

Und jetzt Viel Spaß :]

Inhaltsverzeichnis

1. Kein Urlaub ohne Discos
2. Die Vergangenheit holt dich immer ein... (Beginn der Rückblende)
3. Es ist besser zu geniessen und dann zu bereuen... (immernoch Rückblende)
4. ...als zu bereuen was man nie genossen hat (immernoch Rückblende)
5. Stimmungsschwankungen (immernoch Rückblende)
6. Der Morgen danach (immernoch Rückblende)

Kein Urlaub ohne Discos

Hallo ihr Lieben,

hier ist das 1. Kapitel vielleicht nicht so gelungen, da ich mich nicht so toll in Ginnys Denkweise hineinversetzen konnte. Also wie im Vorwort: Das ist meine ERSTE FF ;)

Und außerdem als WICHTIGE Anmerkung: Ich lass die Charaktere so wie sie sind, aber ignoriere mal vorerst Voldemord und die letzten beiden Bänder. Vielleicht ist einiges auch einfach total anders als in den Büchern, also seht bitte einfach drüber weg...

Und jetzt Viel Spaß und Kritik ist gewünscht ! :D

.....

Es regnete seit Tagen in Strömen und Hermine hatte grade Urlaub. Sie hatte nach ihrem Hogwarts Abschluss eine Ausbildung im Ministerium angefangen und arbeitete seit einigen Jahren schon als Leitung in der Abteilung für Muggel. Die Arbeit macht ihr Spaß und sie hat trotz der vielen Arbeit noch genügend Freizeit. Sie hatte sich eine kleine Wohnung in einer ruhigen Gegend nahe der Winkelgasse gemietet. Ihre Wohnung bestand aus einem magisch vergrößertem Bad, mit einer großen Badewanne für zwei Personen, einem kleinem aber feinem Wohnzimmer, was ganz in orange rot Tönen gehalten wurde. Darin stand ein kleines Sofa in einem schönem orange und großen roten Kissen. Das Schlafzimmer etwas größer als das Wohnzimmer, war in einem weinrot Ton gehalten und mitten im raum an der Wand stand ein großes Himmelbett. Gengenüber war ein magisch vergrößerter begehbare Schrank, der aus allen Nähten drohte zu platzen, da Hermine unszählige Schuhe und noch viel mehr Klamotten besaß. Die Küche war das Zentrum der Wohnung. Sie glänzte durch eine holzverkleidete Küchenzeile mit einigen roten Elementen. Natürlich hatte Hermine viel Wert auf Muggelgeräte gelegt und dadurch waren Dinge wie ein Kühlschrank, ein Herd und eine Mikrowelle auch vorhanden. Gegenüber der Herds war eine Theke aufgebaut, an dem auf der anderen Seite drei rote Barhocker standen. Daneben standen noch vier Stühle mit roten Sitzkissen und in der Mitte ein antiker Holztisch.

Hermine saß auf ihrem Sofa und telefonierte mit ihrer besten Freundin Ginny. „Hermine, du kannst doch deinen Urlaub nicht nur dahei verbringen. Das ist doch kein Urlaub, du musst Party machen, ausgehen, Sachen unternehmen. Ich hab ne‘ Idee, wir gehen heute Abend in den neuen Club in der Winkelgasse. Der soll echt toll sein und es sollen viele hübsche Typen dort feiern!“ Bei dem letzten Satz kicherte Ginny leise und Hermine schnaubte. „Ginny! Ich brauche keine Typen und auch keine Beziehung. Schon gar keine One-Night-Stands! Und du? Du hast doch Harry, was sagt der denn dazu?“ , konterte Hermine bestimmend. „Ach komm schon Hermine, wir können ja auch nur ein bisschen Spaß haben. Ein paar Drinks und tanzen schadet schon nicht. Und Harry, der versteht schon wenn wir ein bisschen feiern gehen. Er geht ja auch oft mit Ron noch ein Butterbier trinken.“ , redete Ginny auf Hermine ein. „Na gut, du hast gewonnen. Aber keine Verkopplungsversuche, Ginny, das musst du mir versprechen.“ „Okay versprochen, Mine. Also heute Abend um halb zehn hole ich dich ab. Bis dann Süße! Tschüss.“ Ginny legte auf, bevor Hermine noch etwas erwidern konnte. Sie schaute auf die Uhr, es war schon 20 uhr. ‘Jetzt aber schnell, sonst reißt Ginny mir den Kopf ab wenn ich nicht pünktlich fertig bin’ sagte sich Hermine während sie ins Badezimmer flitzte.

Hermine duschte sich und rasierte sich vorsichtshalber auch mal. ‚Wer weiß wen ich heute kennenlerne!‘ , dachte Hermine. Als Hermine aus der Dusche stieg wickelte sie sich ein Handtuch um und schaltete das Radio an. ‚Scheiße was soll ich nur anziehen‘ mit diesen Gedanken kramte Hermine in ihrem begehbaren Schrank. Nach einer dreiviertel Stunde hatte sie dann einige Outfits ausgesucht, die sie probieren wollte. Sie entschied sich für einen kurzem Rock , drunter eine Strumpfhose und einen sexy Top. Nachdem sie sich ihre passenden Schuhe angezogen hatte, schminkte sie sich noch etwas und legte Parfum auf.

Sie schaute auf die Uhr, es war jetzt kurz vor halb 10. ‚Ginny muss jeden Augenblick da sein‘ dachte sich Hermine und im nächsten moment klingelte es an der Tür. Die beiden Freundinnen umarmten sich zur

Begrüßung und kurz darauf apparieren sie in den neuen Club von dem Ginny gesprochen hatte. Sie standen am Eingang und hörten schon die laute Musik. Nachdem sie ihre Outfits noch einmal zurecht gerückt hatten gingen sie in die Disco. Es war voll aber nicht zu voll, die Musik war laut und es lief grade „Das geht ab“ von den Atzen. Ginny und Hermine gingen zuerst an die Bar und bestellen sich einen Cocktail. Die Cocktails waren schnell leer und schon waren Hermine und Ginny auf der Tanzfläsche. Ginny tanzte die ganze Zeit mit irgendwelchen Typen. Während Hermine die erste Zeit mit Ginny getanzt hatte und nachdem diese von einem Typen angetanzt wurde hatte Hermine alleine weitergetanzt. Doch nach weitem 30 min. setzte sich Hermine wieder an die Bar. ‚Wieso wird Ginny die ganze Zeit angetanzt und für mich interessiert sich keiner. Das ist doch nicht möglich.‘

.....

Wenn ihr ein weiteres Kapitel wollt dann sagt es... :)

Die Vergangenheit holt dich immer ein... (Beginn der Rückblende)

Das 2. Kapitel ich hoffe es gefällt euch. Viel Spaß ;)

Hermine war ganz in Gedanken versunken und blendete die Geräusche um sich herum einfach aus, bis eine Stimme direkt hinter ihr, ihr etwas ins Ohr raunte: „Granger, lang nicht mehr gesehen. Was machst du hier so ganz allein?“ Hermine bekam Gänsehaut. Sie hatte ihn das letzte Mal in Hogwarts gesehen. Sie drehte sich nicht um, antwortete aber: „Malfoy. Was macht man wohl in einer Disco? ...Allein? Wer sagt das ich alleine bin?“ „Du sitzt hier, mit einem Feuerwhiskey in der Hand und vor dir stehen schon drei leere Gläser. Reicht das nicht als Beweis, dass du frustriert alleine hier rumsitzt?“ „Ach Malfoy, lass mich einfach in Ruhe! Kümmer dich um deinen eigenen Scheiß!“, mit diesen Worten kippte Hermine das letzte Glas Feuerwhiskey weg und rauschte an Malfoy vorbei, ohne ihn eines Blickes zu würdigen, direkt auf die Tanzfläsche und begann zu tanzen. Draco beobachtete sie einige Minuten bei ihrem ausgelassenem tanzen bis er auf sie zuschritt. Hermine merkte nicht wie er sich ihr näherte und plötzlich spürte sie wie jemand sich hinter sie stellte. Sie hielt mitten im tanzen inne als sie spürte, dass dieser jemand seine Hände auf ihre Hüften legte. Ihr war auch nicht aufgefallen, das in der Zwischenzeit ein langsames Leid gespielt wurde. Langsam drehte die Person Hermine zu sich um und auch ohne in das Gesicht von dieser Person zu sehen wusste Hermine wer das war. Als sie vollends vor ihm stand schaute sie auf ihre Füße, bis er unter ihr Kinn fasste und sie zwang in sein Gesicht zu schau. Er legte ihre Arme in seinen Nacken und er begann leicht zu tanzen. Hermine stieg mit ein und bewegte sich im Einklang mit ihm. Sie konnte nicht mehr denken und schon gar nicht sprechen. Es schien als wären sie wieder auf dem Abschlussball.

Rückblende zum Abschlussball:

Hermine betrat die Große Halle. Plötzlich starrte sie jeder an, niemand hätte gedacht das sie mal so schön und sexy aussehen würde. All das hatte Hermine Ginny und den anderen Mädchen aus Gryffindor zu verdanken. Sie hatte sich das Ziel gesteckt Hermine für den Abschlussball zurecht zu machen und das war ihnen vollends gelungen. Hermine hatte ein langes oranges Ballkleid an, das hinten einen tiefen Rücken Ausschnitt hatte und an den Seiten Schlitze durch die man ihre wunderschönen langen Beine sehen konnte. Hermine schritt durch die Halle auf Ron, Harry und Ginny zu. Sie hatte keine wirkliche Begleitung für den Ball. Außerdem sollte sie den Eröffnungstanz mit ihrem Schulsprecher Kollegen Draco Malfoy tanzen. Als beide davon erfuhren waren sie nicht erfreut aber Dumbeldore konnte sie überreden wenigstens die ersten paar Minuten miteinander zu tanzen bis auch andere Paare auf der Tanzfläsche waren. Hermine unterhielt sich kurz mit Ron und Harry, doch dann bekam sie schon das Zeichen für den Tanz. Malfoy schritt auf sie zu und küsste ihre Hand als er ankam. Er führte sie in die Mitte der Tanzfläsche und als die Musik begann fingen sie an zu tanzen. Schon nach wenigen Minuten war die Tanzfläsche voll und sie hätten aufhören können miteinander zu tanzen, aber keiner der beiden wollte aufhören. Sie waren wie gebannt von dem anderen und schwiegen während sie tanzten. Sie tanzten fast die ganze Nacht miteinander was niemandem auffiel, da jeder auf dem Ball mit sich selbst zu tun hatte. Kurz vor Mitternacht endete das letzte Lied und die Halle war schon fast leer bis auf Dumbeldore und McGonagall und Hermine und Draco. Draco hielt an, aber lies Hermine nicht los. Er beugte sich zu ihr runter und flüsterte ihr ins Ohr : „Hast du Lust auf einen kleinen Sparziergang?“ Das war das erste Mal dass einer von ihnen an diesem Abend sprach. „Ja“, hauchte Hermine und beide verschwanden aus der Großen Halle. Draußen liefen sie über die Wiesen zum See und setzten sich dort auf eine Bank. Hermine begann zu zittern, ihre Jacke lag noch in ihrem Zimmer, sie hätte ja nicht gedacht heute Nacht noch rauszugehen. Sofort bemerkte Draco das und legte ihr sein Jackett um und zog sie in seine Arme. Hermine wehrte sich nicht. „Hat dir der Ball gefallen?“, durchbrach Draco die Stille. „Ja es war ... es war wunderschön“, gab Hermine leise zu. „Du siehst wunderschön aus Hermine.“, sprach Draco die Worte aus die er schon den ganzen Abend dachte. Hermine wurde rot und nicht nur wegen des Kompliments, Malfoy hatte grade zum ersten Mal seitdem sie sich kannten ‚Hermine‘ gesagt. „Danke, Draco!“, antwortete sie als die röte wieder aus ihrem Gesicht wich, wobei sie Draco ganz besonders betonte. Hermine drehte ihren Kopf zu Draco

und bemerkte, dass er sie schon die ganze Zeit ansah. Jetzt waren ihre Gesichter nur noch wenige Zentimeter von einander entfernt...

Die Rückblende geht im nächsten Chap weiter ;) Ich hoffe euch hat das zweite Kapitel gefallen und ich hoffe das keine Zeitspringer drinne sind. Das ist echt meine größte Schwachstelle... sry. Also wünsch euch ein Schönes Wochenende und über Reviews würde ich mich sehr freuen!

:D

Es ist besser zu geniessen und dann zu bereuen... (immernoch Rückblende)

Hey Leute,

Ich hab mich extra beeilt und gleich das dritte Kapitel geschrieben :]

Ist etwas länger geworden...aber ich denke das ist nicht weiter tragisch, oder? :D

Ab diesem Kapitel wisst ihr auch warum es erst ab 18 Jahren ist ;]

Jetzt Viel Spaß!

Noch als kurze Anmerkung das ganze Kapitel ist noch die Rückblende, die schon im letzten Kapitel begonnen hat.

„Draco, ich...“, weiter kam Hermine nicht, denn Draco legte ihr einen Finger auf ihre Lippen und machte „Schhhh..!“ und schon lagen seine Lippen auf ihren. Zuerst vorsichtig und dann verlangender. Hermines Hände wanderten in Dracos Haare und Draco zog sie auf seinen Schoß. Sie vertiefen den Kuss immermehr und Dracos Zunge streifte Hermines Unterlippe. Sie öffnete ihre Lippen leicht und Draco erkundete ihre Mundhöhle mit seiner Zunge. Ihre Zugen lieferten sich ein Duell ohne Sieger. Plötzlich unterbrach Draco den Kuss. Beide rangen nach Atem und Draco fand zuerst seine Stimme wieder „Wollen wir nicht reingehen, es wird langsam kalt?“ „Und wohin gehen wir?“ fragte Hermine leise als sie ihren Kopf an seine Brust lehnte. „Die Schulsprecher haben einen einzel Turm“, erinnerte Draco sie mit einem leichten Grinsen. Sie standen auf und gingen in den Turm der Schulsprecher. Sanft legten sich Draco´s Lippen auf Hermines und fingen an diese gegenseitig zu liebkosen. Zuerst war es ein langsamer und teilweise scheuer Kuss, was sich aber schnell änderte. Wie auf Kommando öffneten beide ihre Lippen einen Spaltbreit um auch jetzt ihre Zungen miteinander zu vereinen. Während sie sich jetzt einen Kampf mit ihren Zungen gaben fingen beide an die Körper des Partners zu erkunden. Schnell waren Hermines Hände unter sein Hemd geschlüpft und spielten nun mit seinen Brustwarzen, was sie schnell hart werden ließ. Draco hingegen platzierte seine Hände freudig auf Hermines Allerwertesten um diesen sanft zu massieren. Beide begaben sie auf den schnellsten Weg in das Schulsprecher-Schlafzimmer von Draco ohne sich auch nur einen Milimeter voneinander zu trennen, wo sie sich sofort auf´s Bett warfen. Demonstrativ legte Hermine ihre Beine um Draco´s Becken und reibte sich leicht daran, was ihm eine Stöhnen herauslockte. Inzwischen hatte Draco Hermines Mund verlassen und fing an, an ihrem Ohrläppchen zu knabbern.

Hermine hingegen legte ihren Kopf in den Nacken und ließ in erst mal machen.

Beide konnten einfach nicht voneinander lassen. Im Moment war alles vergessen. Nur die beiden waren wichtig. Sie wollten sich, sie beehrten sich, sie brauchten sich jetzt im Moment einfach. Langsam fing Draco an ihren ganzen Hals zu liebkosen, daran zu saugen und auch sanft hineinzubeißen. Hermine hingegen hatte Draco´s Hemd soweit wie möglich nach oben gezogen, sodass sie sich jetzt an seinem Oberkörper zu schaffen machen konnte. Mit ihren Fingern inspizierte sie seinen ganzen Oberkörper was Draco sehr gefiel und ihm eine Gänsehaut einbrachte. Es ereignete sich ein Kampf zwischen den beiden. Beide wollten den jeweils anderen verrückt machen, über ihn triumphieren. Ihm zeigen wer der bessere ist. Nun richtete sich Draco schnell auf um Hermines Kleid auszuziehen, damit er dort weitermachen konnte wo er aufgehört hatte. Danach machte er sich daran kleine Küsse von ihrem Schlüsselbein bis zum Dekoltee zu verschenken, was Hermine sichtlich gefiel.

Nun beschloss Hermine dass sie dran war. Mit einem leichten Ruck lag sie auf Draco und konnte nun vollendes sein Hemd ihm über dem Kopf ziehen. Nun näherte sie sich seinem Gesicht und küsste ihn kurz verführerisch, um danach von seinem Kinn aus seinen Hals zu liebkosen. Draco hingegen machte sich daran Hermines orangenen spitzen BH aufzumachen, was ihn deutlich schwieriger fiel, da ihn Hermine definitiv verrückt werden ließ. Er hatte schon guten Sex gehabt, aber dieser war nicht gut, nein er war sehr gut. Bald hatte er den BH mit Hilfe von Hermine geöffnet und warf ihn schnell weg, um sich ihren, gerade entblösten, Busen zu widmeten. Sanft massierte er sie mit seinen Hände, was Hermine ein Stöhnen entweichen ließ. Nun rückte sie langsam weiter nach unten, sodass Draco dabei nicht weitermachen konnte. Sie küsste sich von seinem Schlüsselbein, dass sie davor noch liebkost hatte, bis zu seinen Brustwarzen, denen sie jetzt ein extra Behandlung schenkte. Mit ihrem Mund saugte sie an seine rechten Brustwarze, während sie die linke mit ihrer

Hand, wie vor kurzem, liebteste.

Draco hielt sich noch kaum unter Kontrolle. Seine beiden Hände hatten sich unter Hermine's Slip geschlichen und diese auch schnell entfernt, um sich diesmal sehr genau um sie zu kümmern, was Hermine sichtlich gefiel.

Nun machte sich Hermine auf den Weg seine Bauchnabel zu liebkosten, was Draco eine Gänsehaut wiedermals ein brachte. Nun versuchte Hermine Draco's schwarze Satinboxershorts auszuziehen doch er umfasste ihre Hände und drehte sie, wie sie ihn wiederum, um. Sanft legte er Hermine's Hände um seine Schulter und küsste sie nochmals bis er sich an ihre Busen zu schaffen machte.

Mal sanft, mal stark saugte er an ihrer rechten Brust während die linke von seiner Hand bearbeitet wurde. Hermine stöhnte, dabei einfach mehrmals auf, was Draco anfeuerte weiter zu machen. Nachdem er beide Busen weitgehend inspiziert hatte machte er sich auf den Weg nach unten. Zuerst drang er mit seiner Zunge in ihren Bauchnabel und liebteste diesen. Hermine wurde mal kalt mal warm. Sie spielte verrückt. Er brachte sie jetzt schon fast zum Höhepunkt.

Sie wusste nicht wieso aber sie musste diesem für diesen Moment zumindestes Einhalt gebieten. Mit beiden Händen zog sie seinen Kopf nach oben und küsste ihn verführerisch, was beiden wieder in eine Kampf verwickelte. Widerwillig drehte Draco sich wieder auf den Rücken um Hermine Freiheit zu bieten. Mit beiden Händen zog sie seine Boxershorts nach unten und ließ von seinem Mund ab. Kurz beobachtet sie seine Schaft und machte sich sofort an die Arbeit. Draco grinste in sich hinein. Ja, schon immer war er darauf stolz gewesen. Vom Becken aus küsste Hermine sanft Draco's Unterleib. Vor seiner Schaft blieb sie stehen um sich in die richtige Position zu stellen. Dann umfasste sie ihn mit den Händen und fuhr mit ihrer rechten Hand daranhinunter. Draco stöhnte laut auf und sogleich nahm er ihre beiden Hände und schaute ihr in die Augen. Beiden war klar, was jetzt passieren sollte. Schnell murmelte Draco noch einen Verhütungszauber und beide küssten sich noch innig bevor Hermine ihn in sich aufnahm. Sie stöhnte auf und Draco begann sich langsam in ihr zu bewegen. Sie fanden einen gemeinsamen Rhythmus und mit jedem Stoß brachte er sie dem Höhepunkt näher. Hermine hatte ihre Beine um ihn geschlungen um in weiter in sich aufzunehmen. Draco beugte sich zu ihr herunter und küsste sie heiß und voller Leidenschaft und mit einem letzten tiefen Stoß katapultierte er sie beide über den Abgrund. Nach einigen Minuten hatten sich beide wieder weitgehend beruhigt, und Hermine öffnete die Augen.

><

~fleur~ : Ich hoffe ich hab's in diesem Kapitel besser hinbekommen ?! Hab mich bemüht :)

artgirl: Dankeschön. Das freut mich, dass du sie nicht "platt" findest xD !Ich werde mich beeilen, mal schauen vielleicht kann ich morgen schon das 4. Chap uploaden. ;]

Chrissi: Dankeschön. Ich denke ich werde mich beeilen... mal schauen wie lange es dauert ;)

><

Danke für eure Kommi's :D

Würde mich über ein Statement eurerseits freuen !

Ob euch das Kapitel gefallen hat oder nicht? Was ich verbessern sollte...blablabla ihr kennt das :]

Ich werde jetzt mal mein online blog schreiben

[Mein Kummertagebuch xD]

Wünsch euch ne Gute Nacht ...

ByeBye

...als zu bereuen was man nie genossen hat (immernoch Rückblende)

Heii,

da bin ich wieder :]

Ich bin völlig K.O., war heute den ganzen Tag auf einer Tauf-Feier :D

Naja also hier ist das nächste Kapitel ;)

Es ist IMMER NOCH RÜCKBLLENDE AUF DEN ABSCHLUSSBALL/ZEIT DANACH !!! Nicht vergessen !

Hoffe euch gefällt es... Viel Spaß !

Nach einigen Minuten hatten sich beide wieder weitgehend beruhigt, und Hermine öffnete die Augen. Sie lächelte ihn an, und Malfoy fiel ein Stein vom Herzen. „Wow, das war heiß!“ war das einzige was sie hervorbrachte. „Wir waren heiß!“ entgegnete Draco und küsste sie erneut. Ihr Kuss schmeckte nach Sex. „Ja...“ noch immer lächelte Hermine ihn an. Draco rollte sich von ihr herunter und ließ sich neben sie fallen. Hermine rückte näher an ihn heran und legte ihren Kopf auf seine Brust. „Ich glaube ich habe mich in dich verliebt“ Draco hatte es viel Überwindung gekostet es ihr zu sagen, doch er war froh das es raus war. Hermine sah ihn entgeistert an, als ob sie jetzt erst realisiert hätte was auf dem Ball und vor allem danach passiert war. Sie setzte sich ruckartig auf und sprang wie von einer Tarantel gestochen aus dem Bett. Sie suchte ihr Kleid und ihre Unterwäsche zusammen und zog sich schnell an. Draco saß geschockt im Bett und beobachtete sie, wie sie sich in Rekordzeit ankleidete. Als sie angezogen war, schritt Hermine eilig zur Tür und schaute ein letztes mal auf den völlig verstörten und nackten Draco. Das nächste was Draco wahr nahm war ein lautes 'Rumsssss...' und die Tür flog zu. Hermine rannte so schnell sie konnte in ihr gegenüberliegendes Schlafzimmer und legte einige Verriegelungszauber auf ihre Tür. Als sie damit fertig war schmiss sie sich auf ihr Bett und fing an zu weinen. 'Wie hatte sie sich nur zu sowas hinreißen lassen können. Ihren Erzfeind zu küssen und dann und dann noch mit ihm....mit ihm zu ...SCHLAFEN !', immer und immer wieder ging es ihr durch den Kopf: 'Sie hatte nach dem Ball mit Draco Malfoy geschlafen. Nach dem Abschlussball. Das hätte nie passieren dürfen! NIEMALS! Was hatte sie da nur geritten...?' Hermine drehte sich auf den Rücken und starrte vom Bett aus die Decke an. 'Sie bereute es. Wie hatte sie so etwas nur zu lassen können... Aber bereute sie es wirklich? Es hatte sich so gut angefühlt in diesem Moment. Ja in diesem Moment war es richtig gewesen, aber auch nur in diesem Moment', sagte sich Hermine während sie sich ihre Tränen aus dem Gesicht wischte. 'Und dann hatte er, der Eisprinz aus Slytherin, ihr gestanden, dass er in sie verliebt ist...Hatte er es ernst gemeint? Nein es könnte so etwas nie sagen, schließlich ist er der Gefühlskalte Malfoy, der sie jahrelang beleidigt und tyrannisiert hatte. Woher sollte sie denn wissen das es kein blöder Witz von ihm und seinen dummen Gorillas ist... ', plötzlich wurde sie abrupt, durch einen lauten Knall aus ihren Gedanken gerissen. Wieder folgte ein Knall und noch einer. Hermine setzte sich in ihrem Bett auf. Was machte er dort drüben? Sie schwang ihre Beine aus dem Bett und tapste barfußig zu ihrer Zimmertür. Mit dem Ohr an die Tür gepresst, lauschte sie angestrengt. Und plötzlich war wieder alles Still.

~~~~~  
Oki1985: Dankesehr. :] Freut mich wenn es dir gefällt :) ! Ich hoffe dieses Chap hat dir auch gefallen?  
~~~~~

Sorry Leute aber das Chap ist bissi kurz geworden :(

Aber hatte nicht soviel Zeit und wollte einfach schon mal online stellen. Naja trotzdem wie findet ihr's?
Kommis mehr als erwünscht :D

P.S.: Ich werde in nächster Zeit länger brauchen es ist wieder Lern-Zeit xD Wünsch euch allen eine schöne

neue Woche '!
Bye Bye

Stimmungsschwankungen (immernoch Rückblende)

Heii Leute,

da bin ich mal wieder xD ...

hat zwar etwas länger gedauert...aber ich hatte nicht so viel Zeit.Und irgendwie finde ich es in letzter Zeit echt immer schwieriger die FF weiter zu schreiben, da ich immer neue Einfälle hab wie es weiter gehen könnte. Also ich habe eine große Bitte an EUCH: **Schreibt mir doch mal zu euren Kommis dazu was ihr euch vorstellen könntet wie es weiter geht oder ka. was ihr halt so denkt? :)**

Würde mir echt ein bisschen helfen...

Und jetzt genug geschrieben:

Hier ist das nächste Kapitel ! Viel Spaß !

Zur selben Zeit in Draco's Zimmer:

Er saß immer noch an der selben Stelle, seit sie aus der Tür gegangen war, hatte er sich nicht mehr bewegt. 'Was war in sie gefahren? Hatte er was falsches gesagt oder war sie sich vorher nicht bewusst gewesen mit wem sie sich eingelassen hatte?', die Gedanken rauschten durch seinen Kopf. Er drohte zu platzen. Und auf einmal wechselte seine Stimmung von Verwunderung zur Wut. 'Keine Frau lässt einen Malfoy einfach so zurück, nachdem er ihr gestanden hat, dass er in sie verliebt ist und haut ohne ein Wort zu erwidern ab! Schon gar nicht ein Schlammlut! Was bildet sie sich ein? Diese diese ... dieses...!', ihm fehlten die Worte, ihm fehlten nie die Worte! 'Diese dumme Schlammlutschlampe! Wer dachte sie, wer sie war? Hatte sie nur mit ihm gespielt? Wollte sie ihn verarschen?' Draco sprang auf und schnappte sich die Lampe von seinem Nachttisch und schmiss sie mit voller Wucht gegen die gegenüberliegende Wand. 'Wollte sie ihn vor den anderen bloß stellen? Hatte sie das alles geplant mit ihren dummen Griffindoridioten?' Sofort angelte er sich eine weitere Lampe und einen Stuhl und pfefferte beide mit seiner ganzen Wut gegen die Tür, durch die sie verschwunden war. Während die Dinge durch die Luft flogen schloss er seine Augen und ließ sich auf den Boden sinken. Seiner Wut wich eine unendliche Leere. 'Was hatte er erwartet? Das sie sofort alles was war vergisst? Sie waren Erzfeinde. Oder sind es noch?' Er stützte seinen Kopf auf seinen Hände ab und langsam kam Angst in ihm auf. 'Was wenn sie jedem erzählen würde, dass er, Draco Malfoy und sie, das Schlammlut aus Griffindor miteinander geschlafen haben. Und er sich auch noch in sie verliebt hatte. Jeder würde ihr glauben, nachdem sie die ganze Nacht miteinander getanzt und zuletzt gemeinsam die Große Halle verlassen hatten. Sein Ruf wäre für immer geschädigt. Der letzte Malfoy Erbe hatte einem Schlammlut seine Liebe gestanden. Sein Vater würde ihn zu Tode foltern. Er musste mit ihr reden, denn niemand durfte von dieser Nacht oder seinem Geständnis erfahren.', er stand auf und legte sich in sein Bett. 'Heute Nacht würde sie mit niemandem mehr reden können, denn es war schon zu spät. Er würde es morgen mit ihr klären!', mit diesem Gedanken sank er in einen unruhigen Schlaf.

Wieder bei Hermine: (danach)

Hermine stand noch einige Minuten an der Tür, aber sie hörte wirklich keinen Mucks mehr von ihm. 'Anscheinend hat er sich schlafen gelegt. ' Jetzt erst spürte sie, dass auch sie total erledigt war. Sie schlug ihre Decke zurück und ließ sich ins Bett fallen. Immer wieder sah sie vor ihrem inneren Auge, wie Malfoy ihr gestanden hatte in sie verliebt zu sein. Sie drehte sich auf die andere Seite und wieder kamen Bilder von ihm in ihren Kopf. Heute Nacht würde sie nur sehr, sehr wenig Schlaf finden. Nach einigen Stunden war sie dann doch eingenickt.

~~~~~  
\*~fleur~\* : Dankeschön :) ... Nein ich will sie auf jeden Fall beenden, aber sie ist ja noch ziemlich am Anfang! Durch die ewig lange Rückblende und so...Hätte da noch so ne Frage weil du meinstest dir gefällt die

Rückblende: Gefällt sie dir immernoch wenn sie jetzt noch über 2 oder mehrere Kapitel weiter andauert? Ich weiß nicht ob ich das zu detaliert alles mache... ach keine Ahnung :D vielleicht hängt das alles damit zusammen das das meine ertse FF ist xD Hoffe du liest weiter mit ;]

Oki1985 : Freut mich wenn es dir gefallen hat :) Hoffe du wirst treu weiterlesen xD

~~~~~

Vielen, vielen Dank für eure Kommiss hab mich tierisch darüber gefreut :D Danke sehr.

Also wollte mich noch entschuldigen, weil die Rückblende sich so hinzieht. Ich hoffe ihr verliert dadurch nicht die Lust weiter zu lesen. Aber ich hab so die Art an mir, dass ich manchmal echt alles bis ins Detail erkläre xD

Hinterlasst Kritik, Anmerkungen vielleicht ein Lob :D

Naja schreibt irgendwas ich freu mich auf jedenfall ;)

Hoffe es hat euch gefallen...

Bis dahin

Tschüss

Achso noch vllt. dauert das nächste Kapitel noch etwas länger, bin am löschen, neu schreiben, wieder löschen und so weiter... Und fahr dann auch noch weg, also mal sehen ;]

Der Morgen danach (immernoch Rückblende)

Hallo

Es tut mir so Leid, dass ich erst jetzt nach (ich weiß nicht genau) ca. 2 Monaten (!!?) wieder poste. Aber ich hatte in letzter Zeit schrecklich viel zu tun. Glaubt mir keiner von euch will mit mir tauschen ;D . Lernen, lernen und noch mehr lernen !! Dann kamen noch ein paar Streitigkeiten mit Freunden und meinen besten Freund (der in mich verliebt war/ist (!!)) ... Naja, dass hier ist ja nicht mein Tagebuch :D Aber egal... ihr kennt das bestimmt :P

Also hier erstmal das Kapitel nach langem langem warten ;)

Der Morgen danach

Am Morgen klingelte Hermine's Wecker schon sehr früh. Sie musste noch einige Dinge in Kisten verpacken, dann wäre alles verstaut für die endgültige Abreise von Hogwarts. Mit einem gezielten Schlag beendete sie den nervenden Klingelton ihres Muggelweckers. Nach wenigen Minuten des Halbschlafs, stand Hermine dann doch auf. Immer noch barfüßig tapste sie ins angrenzende Badezimmer. Normalerweise teilten sich die Schulsprecher dieses Bad, aber Draco stand immer eine Stunde später auf als Hermine, wodurch die sich nie gegenseitig in die Quere kamen. Hermine verriegelte beide Badezimmer Türen, ihre und Dracos, mit einem Zauber. Die Dusche ließ sie heute unbenutzt und gönnte sich zum letzten Mal ein ausgiebiges Bad in der riesigen Badewanne der Schulsprecher. Zitronengeruch erfüllte den Raum und Hermine ließ sich genießerisch in das heiße Wasser gleiten. Entspannt lehnte sie sich mit dem Kopf zurück und schloss die Augen. Irgendwann schlief sie durch die angenehme Wärme des Wasser ein, wodurch sie das erst zögerliche Klopfen an der Tür überhörte. Das Klopfen wurde immer energischer und lauter, aber Hermine hörte das geklopfe garnicht, denn ihre Ohren füllten sich langsam mit Wasser. Ihr Kopf rutschte immer tiefer in das warme Wasser. Während Hermine zu sich kam, klopfte Draco an der Tür wie ein Bekloppter. 'Was machte die da drinnen? Und warum reagierte sie nicht? Sonst hörte sie auch jeden Ton? War sie vielleicht eingeschlafen? In der Badewanne? Was wenn sie jetzt unter Wasser lag, keine Luft bekam und ertrinken würde?', jetzt bekam er mehr und mehr Angst. 'Wieso dauerte es so lange und wieso antwortete sie nicht? Sie wird doch nicht wirklich unter Wasser liegen?' Er hämmerte noch einmal gegen die verschlossene Tür, doch nichts geschah. Unterdessen tauchte Hermine's Kopf komplett unter Wasser. „Das reicht“, murmelte Draco und entschlossen zückte er seinen Zauberstab und hob mit Leichtigkeit den Verriegelungszauber auf. Er zögerte kurz, bevor er die Klinke runter drückte. Nur langsam schob er die Tür auf, doch er konnte nichts erkennen. Doch! Da waren ihre Füße auf dem Rand der Wanne. Er riss die Tür nun ganz auf und stürmte in den Raum.

~fleur~ : Nochmal kruz ;) Auch wenn ich lange icht mehr geschrieben habe ich höre nicht auf... will diese FF feritg schreiben

Noch kurze Info's

Und zwar:

-ich will hier erstmal eine Pause machen.. finde (wie schon demletzt erwähnt) keinen Bezug zur Zeit auf die FF ABER: Ich mache weiter .. irgendwann ;]

-Ich werde denke ich mal in den nächsten Tagen eine neue FF beginnen, hab da so paar wie ich finde gute Ideen ;D Würde mich freuen wenn ihr da mal reinschaut

Und zum Schluss wünsche ich euch eine schöne restliche Woche und freue mich über Kommis.